

## Der SÄNGERHOF-TIPP

# Carnivoren

## Fleischfressende Pflanzen

Der Name 'fleischfressende Pflanze' rührt daher, daß diese Pflanzengruppe in der Lage ist kleine Tiere wie Spinnen und Fliegen zu fangen und schließlich zu verdauen. Es ist dies eine Methode, eiweißreiche Nahrung zum Pflanzenaufbau zu gewinnen. Sie ist notwendig, da die Carnivoren auf extrem nährstoffarmen Böden wachsen.

Zur Zeit sind ca 480 Carnivoren-Arten bekannt. Sie gedeihen auf armen Standorten, z.B. in den Tropen auf Bäumen, in moorigen Gebieten und Sümpfen, selbst in trocknen Wüstengebieten Australiens.

Wichtig ist ein **heller, sonniger Standort**, im Sommer auch gerne geschützt im Freien. Weiterhin sollten Sie auf eine **gleichmäßig hohe Luftfeuchtigkeit** sorgen. Dazu bietet sich die Kultur in Gläsern, Aquarien oder Florarien an. Die Pflanzgefäße sollte nie ganz geschlossen sein, um eine ausreichende Lüftung zu ermöglichen. **Im Winter** benötigen die Pflanzen weiterhin viel Licht, jedoch kühle Temperaturen von 8-12°C.

Das **Gieswasser sollte möglichst kalkarm sein**, also Regenwasser, abgekochtes oder entkalktes Wasser. In Glasgefäßen sollte sich kein Wasser am Boden stauen, während bei Pflanzen in Töpfen ständig Wasser im Untersetzer stehen darf. **Es bedarf keines zusätzlichen Düngers**, da die Pflanzenernährung über den Insektenfang sichergestellt wird. Zum Pflanzen sollten Sie spezielle Carnivoren-Erde nehmen, ersatzweise kann auch Torf genutzt werden.

Jenach Insektenfang-Mechanismus unterteilt man die Carnivoren in drei Gruppen:

- Pflanzen mit Klappfallen: Venusfliegenfalle, Wasserfalle, Wasserschlauch
- Pflanzen mit Fallegruben: Schlauchpflanze, Kannenpflanze
- Pflanzen mit Klebfallen: Sonnentau, Fettkraut

Die wichtigsten Arten in unserem Sortiment sind:

- Venusfliegenfalle (*Dionaea muscipula*)
- Sonnentau (*Drosera* spp.)
- Schlauchpflanze (*Sarracenia purpurea*)
- Kannenpflanze (*Nepenthes*-Hybride)

Durch die zierliche Wuchsform der meisten fleischfressenden Pflanzen kann man auch mehrere Arten gleichzeitig in ein Glasbecken pflanzen und sich besonders schöne und interessante Florarien zusammenstellen.

Falls Sie noch Fragen zur Pflege der Carnivoren haben, wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter - wir helfen gerne. Diesen Pflagetipp erhalten Sie als Kopie auf Anfrage an der Information.